

HINTERHOF

LINKES ZENTRUM

05 Donnerstag, Residenzpflicht (Doku)

Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Cafe Bunte Bilder zeigt in Kooperation mit festival contre le racisme (03. - 08.06. an der FH Ddort) die Doku „Residenzpflicht“ (Denise Garcia Bergt - 2012):

Seit 20 Jahren kämpfen Geflüchtete gegen die Residenzpflicht und damit gegen die systematische Ausgrenzungspolitik des deutschen Staates.

Der Film begleitet Geflüchtete in ihrem jahrelangen Kampf gegen das restriktive Gesetz, das ihnen unsichtbare Grenzen in den Weg stellt und sie nicht selten der Isolation aussetzt. Die Dokumentation stellt die Residenzpflicht darüber hinaus in einen größeren Kontext: Sie zeigt wie diese Restriktion im Inneren mit der Abschottungspolitik an den europäischen Außengrenzen zusammenhängt und inwiefern die Reglementierung der Bewegungsfreiheit mit kolonialem Erbe und Alltagsrassismus verweben ist. Ein Referent zur Situation der aktuellen Flüchtlingsproteste ist angefragt, evtl. Wechsel zu Vortrag mit Diskussion – Aktuelles auf der Webseite im Rahmen des **Festivals contre le Rassisme** (www.festival-fh-duesseldorf.de)

Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof
★ jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat
★ offen ab 19:00 Uhr / Film ab ca. 20:30 Uhr
★ Veranstaltung mit veganer Vokü

07 Samstag,

Cholera Tarantula + ...and now run! (Konzert)

Cable Street Beat Düsseldorf präsentiert:
CHOLERA TARANTULA kommen aus HB/Vechta und spielen in der aktuellen Konstellation seit Anfang 2011 zusammen und haben im April 2011 ihre erste Demo-CD aufgenommen. Im Sommer 2012 haben CHOLERA TARANTULA ihr erstes Album „Vergiftet“ aufgenommen, das im Februar 2013 erschien. CHOLERA TARANTULA behandeln in ihren Texten hauptsächlich politische Themen, können aber auch ganz alltägliche Begebenheiten besingen, welche sich jedoch oft überschneiden. Die Musik von CHOLERA TARANTULA ist eine Art von Protest. Eine Art von Protest gegen z. B. Rassismus, Faschismus, Speziesmus oder Sexismus, die innerhalb dieser Gesellschaft zu finden sind und deshalb kein Randphänomen darstellen. Sie ist eine Mischung aus verschiedenen Punkteinflüssen und daher nicht genau zu beschreiben. Teils Hardcore-Punk-nach vorne, manchmal etwas experimenteller oder einfach nur einprägende Melodien und Lieder zum Mitgrölen.
<http://choleratarantula.jimdo.com>
<http://choleratarantula.bandcamp.com>
...AND NOW RUN
Melodischer Punk mit HC-Schlagseite aus Neuss.
www.facebook.com/andnowrun
www.andnowrun.com
<http://andnowrun.bandcamp.com>

12 Donnerstag, ... ist offen! Ab 19 Uhr. Kneipe

17 Dienstag, Stand Up!-Cup 2014

Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Veranstaltung im Rahmen des Stand Up!-Cup
Weitere Ankündigungen folgen ...

19 Donnerstag,

Just the wind

Öffnung 19 Uhr, Beginn 20 Uhr
Cafe Bunte Bilder im Vorprogramm vom Stand Up!-Cup:
Zu Beginn des Abends findet die **Auslosung** der Gruppenspiele für den **Stand Up! Cup** statt.

Danach gibts den Film „Just the wind“:
Ausgehend von einer realen Mordserie an Roma in Ungarn, erzählt der Film „Just the Wind“ einen fiktiven Tag im Leben einer Roma Familie, vierundzwanzig Stunden der Angst vor der Gewalt, die sich das nächste Opfer sucht. In unvergesslichen Bildern zeichnet der Regisseur den Wendekreis der Angst, in dem die Roma leben, immer auf der Flucht, immer in Erwartung der nächsten Demütigung, immer in der Not, lieber unsichtbar und schutzlos, als sichtbar und ausgeliefert zu sein. Regisseur Bence Fliegau romantisiert die Roma und ihre Lebenswelt nicht, sondern zeichnet mit traurigem Ernst die Welt der Schutzlosen, die mit uns leben, und deren Alltag im Europa des 21. Jahrhunderts immer noch von Ressentiment, Tabus und Gewalt bestimmt ist.

Cafe Bunte Bilder, die Filmbar im Hinterhof
★ jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat
★ offen ab 19:00 Uhr / Film ab ca. 20:30 Uhr
★ Veranstaltung mit veganer Vokü

21 Samstag,

Hinterhof goes Outdoor: Der 6. Stand Up! – Cup

unter dem Motto: **Gegen deutsche Ras(s)enpflege!**
findet ab 9 Uhr auf dem Uni-Sportgelände statt.
Bildet Teams und meldet euch an!
Infos und Anmeldung unter: <http://standup-cup.org>
Bringt Freunde und Familie mit!
Die Woche vor dem Tunier wird es eine Reihe von Veranstaltungen geben. Achtet auf Ankündigungen!
Das Tunier selber wird von einem bunten Rahmenprogramm begleitet u. a. mit veganem Grillen, Infostände etc.
Im Anschluss an den Stand Up!-Cup gibt es gemeinsam mit den **Deadly Darlings** vom Rollerderby eine Party im Hinterhof.
Wir freuen uns auf euch!
Das Stand Up!-Cup – Orgateam

25 Donnerstag, ... ist offen! Ab 19 Uhr. Kneipe

29 Sonntag,

Öffnung 11 Uhr, Beginn 12 Uhr
veganer Mitmachbrunch
Günstig & vegan. Der Brunch zum Mitmachen! Rezepte und Infos unter <http://mitmachbrunch.tumblr.com>

30 Montag,

Beginn 19.30 Uhr Casa Pound Italia: Mussolinis Erben

INPUT – antifaschistischer Themenabend:
Referent: Heiko Koch (Autor von Casa Pound Italia. Mussolinis Erben, 2013 erschienen im Unrast-Verlag, Münster)
Seit 10 Jahren existiert die populistische Bewegung Casa Pound Italia. Ihre Wurzeln sieht sie im historischen Faschismus zu Beginn der 1920er Jahre; in der Zeit, als der italienische Faschismus noch nicht Regime, sondern eine Bewegung mit revolutionärem Anstrich war und sich mit Terror und Gewalt den Weg zur Macht ebnete.

Die Anhänger*innen CasaPounds nennen sich „i fascisti del terzo millennio“ – die Faschisten des 3. Jahrtausends. Sie agieren mit aggressiv vorgetragenen Sozialforderungen, vordergründigem Anti-Kapitalismus und national-revolutionären Parolen. Dabei arbeiten sie bewusst mit den Folgen der aktuellen ökonomischen Krise und inszenieren sich als soziale Opposition von rechts außen.

Mit einem breiten Angebot von sozialen, kulturellen und politischen Aktivitäten und unter Ausschöpfung moderner Kommunikationsmittel hat es Casa Pound geschafft, sich von Rom aus über die ganze Apenninische Halbinsel zu verbreiten. Von Subkulturen und der radikalen Linken adaptierte Aktionsformen, jugendgerechtes Auftreten, popkulturelle Ästhetik und Lifestyle lassen von Casa Pound das Bild einer vielfältigen und dynamischen Bewegung entstehen, die jedoch nach innen straff autoritär geführt wird.
Eine Veranstaltung in Kooperation mit SJD – Die Falken Düsseldorf

INPUT – antifaschistischer Themenabend in Düsseldorf existiert seit 2002 und findet aktuell jeden letzten Montag im Monat statt, zumeist im Zentrum Hinterhof, hin und wieder aber auch im Kulturzentrum zakk und im Buchladen BiBaBuZe. Unregelmäßig werden zusätzliche INPUT-Spezial-Veranstaltungen angeboten.
Veranstalter: Antifa-Arbeitskreis an der FH Düsseldorf und AG INPUT, in Kooperation mit dem Antirassistischen Bildungsforum Rheinland (ABR) sowie wechselnden weiteren KooperationspartnerInnen.
Kontakt (auch für Ideen für Veranstaltungsthemen): antifa-ak@gmx.de und bildungsforum@gmx.de

Unterstützt den Hinterhof! Spendet an:
KUPO E.V. | Konto: 1004781488
BLZ: 30050110 | SSK Düsseldorf
Stichwort: Hinterhof
Kontakt: info@linkes-zentrum.de